

24 Stunden aktive Mitarbeit

GEMEINSAME INITIATIVE: Rotho Blaas und WFO Auer verwirklichen innovatives Projekt

Vierundzwanzig Stunden in den Alltag eines Unternehmens eintauchen und aktiv in den verschiedenen Abteilungen mitarbeiten: Diese Gelegenheit bot kürzlich das Unternehmen Rotho Blaas aus Kurtatsch 20 Schülern der Wirtschaftsfachoberschule (WFO) Auer.

Junge Menschen auf eine neue und mitreißende Art an die Arbeitswelt heranzuführen, war das Ziel einer gemeinsamen Initiative des Kurtatscher Unternehmens Rotho Blaas und der Wirtschaftsfachoberschule Auer. „Entstanden ist die Idee bereits 2012 im Rahmen der Zusammenarbeit mit der WFO Auer – aber eher als Scherz. Mit der Zeit haben wir aber gemerkt, dass es sich um ein interessantes Projekt handeln könnte, eine völlig neue Auslegung des innerbetrieblichen Praktikums“, berichtet Sybille Melchiori, Verantwortliche für HR Development bei Rotho Blaas. Das Unternehmen ist marktführend in der Entwicklung von technologisch hochwertigen Lösungen für den Holzbau tätig.

56 Schüler der dritten, vierten und fünften Schulstufe der WFO Auer wollten 24 Stunden bei Rotho Blaas verbringen und aktiv mitarbeiten. Platz gab es für 20 Schüler, und so wurde mit Hilfe von Fragebögen und Vorstellungsgesprächen eine Auswahl getroffen. Am 20. Februar, um 8 Uhr morgens, war es dann soweit: Abteilungsleiter und Mitarbeiter der Rotho Blaas begleiteten die Schüler, die in fünf Gruppen aufgeteilt wurden, durch die einzelnen Abteilungen.

„Von der Auftragsabwicklung zur Vorbereitung des Versands, von der Grafikabteilung zur Buchhaltung, vom Ursprung eines neuen Produktes zu den Geheimnissen eines erfolgreich geführten Vorstellungsgesprächs – die Schüler erhielten einen umfassenden Einblick in die Arbeitswelt. In der Nacht musste dann jede Gruppe ein Quiz zu den bisherigen Fragen beant-



Mit großem Einsatz waren die Schüler der WFO Auer und die Mitarbeiter von Rotho Blaas beim 24-Stunden-Marathon dabei.

worten und eine kurze Beschreibung der Abteilungen anfertigen“, erzählt Melchiori.

Es gab aber auch noch eine Überraschung: Bei einer „Oscar-Nacht“ wurde unter anderem die Kreativarbeit während des Tages in der Marketingabteilung prämiert. Auszeichnungen gab es in den Kategorien „Bestes Logo“, „Bester Soundtrack“ und „Bestes Foto“. Nach einem gemeinsamen Frühstück, bei dem der ganze Tag noch einmal Revue lief, wurden die Schüler um 8 Uhr verabschiedet.

„Für uns ist Innovation die Luft zum Atmen. Bei diesem Nachtmarathon zeigte sich der offene und innovative Charakter sowohl der Schüler als auch des Unternehmens. Wir konnten uns als attraktiver Arbeitgeber präsentieren und bei dieser Gelegenheit die Berufstätigen von morgen näher kennenlernen. Die Schüler haben ihrerseits riesiges Interesse gezeigt. Für sie war es eine einzigartige Chance, innerhalb der vier Wände eines internationalen Unternehmens der Größenordnung von Rotho

Blaas zu arbeiten, um so die Dynamik, die dort herrscht, kennenzulernen“, ist Melchiori zufrieden.

Dieses Projekt festigte die schon zuvor bestehende Partnerschaft zwischen Rotho Blaas

und der Schule; Es erweitert so das Netzwerk mit Bildungseinrichtungen wie Universitäten, Ober- und Berufsschulen, das Rotho Blaas gegenwärtig auf nationaler und internationaler Ebene aufbaut. © Alle Rechte vorbehalten

10. Südtiroler Wirtschaftsforum

Die aus Israel stammende Unternehmerin Nava Swersky Sofer, der Chefredakteur von Handelsblatt online, Oliver Stock, das Multitalent Schwester Teresa Zukic und der Unternehmer Gregor Heiss sind die Referenten des zehnten Südtiroler Wirtschaftsforums, das heuer dem Thema „Management von Veränderung – Das Unmögliche möglich machen“ gewidmet ist.

Die Veranstaltung findet am Freitag, 4. April, von 13.00 bis 18.30 Uhr im Forum Brixen statt. Im Anschluss an die Vorträge klingt der Nachmittag mit einem Buffet aus. Dabei bleibt

ausreichend Zeit zum lockeren Austausch unter den Teilnehmern.

Eine deutsch-italienisch-englische Simultanübersetzung ist vorgesehen. Der Unternehmerverband Südtirol ist auch heuer wieder – gemeinsam mit der „Südtiroler Wirtschaftszeitung“ und dem „Corriere dell'Alto Adige“ – Partner der Organisatoren Management Center Innsbruck, Verlag Business Bestseller und Stiftung Südtiroler Sparkasse.

Das detaillierte Programm ist unter www.wirtschaftsforum.it abrufbar. Dort ist auch die Online-Anmeldung möglich.

© Alle Rechte vorbehalten